Der Rosenberg – alles auf einen Blick.

Haus West

84 Pflegeplätze in Einzel- und Zweibettzimmern

Haus Ost

43 Pflegeplätze in Einzelzimmern plus 2 Appartements

Basisangebot

Viva Luzern Rosenberg bietet professionelle Pflege und einfühlsame Betreuung in einer freundlichen und warmen Atmosphäre. Es erwarten Sie gepflegte Räume, eine abwechslungsreiche Gastronomie sowie vielfältige Aktivierungsangebote und Veranstaltungen. Persönliche Sicherheit und medizinische Unterstützung sind rund um die Uhr gewährleistet.

Temporäre Plätze

Das Angebot richtet sich an Menschen, die Erholung – z.B. nach einem Spitalaufenthalt – suchen oder an Familien, die eine befristete Entlastung in der Betreuung von kranken oder betagten Angehörigen benötigen. Der Eintritt kann zwischen 24 bis 48 Stunden erfolgen. Die maximale Aufenthaltsdauer beträgt 12 Wochen.

Übergangspflege

Die Übergangspflege ermöglicht Menschen nach einem Spitalaufenthalt mittels spezieller Pflege und eines individuellen Trainings die Rückkehr nach Hause.

Gute Gründe für den Rosenberg

- Gute Lage mit perfekter Anbindung an den öV
- Professionelle und einfühlsame Pflege und Betreuung
- Malerischer Garten mit Voliere

Zusatzangebot

- Aktivierungstherapie
- Physiotherapie
- Seelsorge und Gottesdienste im Haus
- Attraktives Veranstaltungsprogramm
- Lingerie
- Coiffeur / Fusspflege / Dentalhygiene
- Öffentliche Cafeteria mit Gartenterrasse
- Rollstuhlfahrzeug für Begleitfahrten

Aufmerksame Menschen, gepflegte Räume, ein Hauch von Rosen und herzliche Begegnungen: Willkommen im Rosenberg.

Viva Luzern AG · Rosenberg
Rosenbergstrasse 2/4 · 6004 Luzern
Telefon 041 612 78 00
rosenberg@vivaluzern.ch · www.vivaluzern.ch

September 2019

viva luzern

Rosenberg
Begegnung erleben.

Im Alter zuhause.

Herzlich willkommen im Rosenberg.

Unser Haus trägt seinen Namen zurecht. Immer blühen Blumen, die hoffentlich Tag für Tag unsere Bewohnerinnen und Bewohner erfreuen.

In meinem Leben habe ich gelernt, wie wichtig es ist, zuzuhören. Oft sind es gerade die kleinen und feinen Zeichen, die es richtig zu deuten gilt, damit sich ein Mensch wohlfühlt. Das Rosenberg-Team und ich haben es uns zur Aufgabe gemacht, achtsam zu arbeiten und Menschen offen und verständnisvoll zu begleiten – in jeder Situation.

Es gibt mir Sinn und bereichert mich, an diesem Ort arbeiten zu dürfen und die Bedürfnisse unserer Bewohnenden, ihrer Angehörigen und unserer Mitarbeitenden in Einklang zu bringen.

Ihre Cati Hürlimann

1

2

Der Ort für Begegnungen.

Überall Rosen, selbstverständlich. Aber auch Sonnenblumen und Dahlien blühen rund um den Rosenberg und im hellen Haus. Offen im Geist und herzlich in jeder Begegnung ist dieser Ort im lebendigen Maihofquartier.

Viel Lebensraum

Unser Haus, das 1988 erbaut wurde, bietet 132 Langzeitplätze in Einzel- und Zweierzimmern an. Diese befinden sich in einem Ost- und einem Westflügel. Auch befristete Aufenthalte sind möglich. Elf Einzelzimmer stehen in der Übergangspflege für ältere Menschen nach einem Spitalaufenthalt zur Verfügung. Grosszügige und gepflegte Aufenthaltsräume, ein Aktivitätsgarten und eine schöne Cafeteria laden zum Zusammensitzen und Verweilen mit offenen Sinnen ein.

Viel Aufmerksamkeit

Ganz unterschiedliche Menschen leben und arbeiten im Rosenberg. Man spürt den offenen Geist und die gute Stimmung. Wir pflegen und begleiten die Menschen zugewandt und respektieren die Einzigartigkeit jedes Menschen im Leben und im Sterben.

Viel Abwechslung

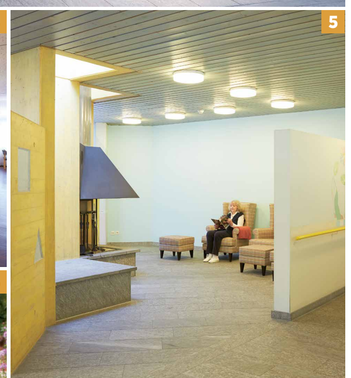
Wir holen die Welt von aussen in den Rosenberg. Bei uns muss sich niemand langweilen. Wer mag, kann von abwechslungsreichen Aktivitäten profitieren und an vielfältigen Veranstaltungen teilnehmen.

Viel Service

Unsere Bewohnerinnen und Bewohner können zahlreiche interne Serviceleistungen in Anspruch nehmen. Coiffeur, Fusspflege, Massagen, Physiotherapie und Dentalhygiene können regelmässig besucht werden. Das Gastronomieteam organisiert gerne in Ihrem Auftrag private Feiern oder kleine Feste im Rosenberg.

3

4


5

6

1 Herzlich willkommen im Rosenberg
2 Cati Hürlimann, unsere Betriebsleiterin
3 Viel Raum und Licht zum Geniessen
4 Unsere Cafeteria – wo man sich trifft
5 Wie zuhause in der guten Stube
6 Das Blumenparadies vor der Haustüre